

⟨Bürgermeister und Räte der Stadt Nürnberg⟩ an NvK.²⁾ Sie bitten den Kardinal, Johannes Pirckheimer³⁾ ebenfalls bei der Erfüllung seines Auftrags für Abt und Konvent von St. Egidius in Nürnberg bei Papst Nikolaus V. zu unterstützen.

Kopie (gleichzeitig): NÜRNBERG, StA, Reichsstadt Nürnberg, Briefbücher 23 f. 183^{rv}.

Em: Strack, Thomas Pirckheimer 90 Anm. 469.

Hochwirdigster in got vatter und herre. Unnser willig undertenig dienste sein ewern fürstlichen gnaden mit allem fleis voran bereit.

Gnediger herre, nachdem wir ewrer hochwirdikeit in andern unsern schrifften⁴⁾ diemutlich ersucht und gebetten haben, dem achtberen Iohann Pirckheimer, unserm burger, den wir in unsern anligenden notdurfften und sachen zu unserm heiligen vatter dem babst gevertigt haben, günst, furdrung und 5 gnedigen willen zû beweisen etc., des haben die erwirdigen geistlichen heren abbt und convents des closters zû sant Egidii in unser stat gelegen etlich ir notdurft und sachen auch an dem Rômischen hofe zu handeln, darumb sie dann dem gemelten Iohann Pirckheimer eygentlich bericht und empfelung getan haben. Bitten wir ewer fürstliche gnad mit dienstlichem fleis, diese ewre gnad gerûch, dem mege- 10 nannten Pirckheimer in solichen der gemelten geistlichen hern und brüder sachen auch gunst, fürdrung und gnedigen willen zû beweisen und ertzaigen, als wir der gnaden und alles gûten sunder hoffnung und gantze zûversicht zu ewrer hochwirdikeit haben. Das wellen wir etc.⁵⁾

1) Wie bei Nr. 3324 wird auch hier mit der Bemerkung ut supra auf das vorbergebende Stück (f. 181^v: Empfehlungsschreiben für Johannes Pirckheimer, den sie kürzlich gen unserm heiligen vater dem Bapst und unsern gnedigen hern den Cardinales gevertigt haben, an Dietrich von Caluis lic. decr. an der Kurie) mit dem Datum feria VI^a ante dominicam Palmarum (1453 März 23) verwiesen. Nun nimmt Nr. 3315 in Z. 3 ausdrücklich auf Nr. 3324 mit dem späteren Datum 1453 März 26 Bezug. Daher muss eines der Daten korrupt sein. Dies gilt auch für die Datumsangabe Juni von Nr. 3324 mit dem Bezug auf das Märzdatum des Schreibens an Nikolaus V. auf f. 179^r. Beide Briefe setzen die Anwesenheit des NvK in Rom voraus, was in Nürnberg bekannt war. Der Juni-Termin ist daher unwahrscheinlich. So aber Fuchs, Hans Pirckheimer 25 ohne Diskussion der Datierungsprobleme.

2) Mit Kardinals- und Bischofstitel.

3) Zu Johannes Pirckheimer († 1492), dem älteren Bruder des Thomas Pirckheimer vgl. Fuchs, Hans Pirckheimer, bes. 25f. zu dieser Gesandtschaft; Strack, Thomas Pirckheimer 374f. s.v.

4) Nr. 3324. Zu den Unklarheiten der Datierung s.o. Anm. 1.

5) Am 30. Mai 1453 wenden sich Bürgermeister und Rat der Stadt direkt an Nikolaus V. und bitten um Unterstützung für das Anliegen der Abtei St. Egidius; NÜRNBERG, StA, Reichsstadt Nürnberg, Briefbücher 23, f. 233^{rv}.